



Lukas Wolfgang Börner

*Zwischen
den Jahren*

Zwischen den Jahren

Text: © Copyright by Lukas Wolfgang Börner

Umschlaggestaltung: © Copyright by Sabrina Börner

Verlag:

Lukas Wolfgang Börner

info@boerner-literatur.de

www.boerner-literatur.de

Druck:

epubli – ein Service der neopubli GmbH, Berlin

Bei Kletzenbrot und Panettone

„Aber wisst ihr, warum es wirklich gut ist, Kinder zu haben?“, fuhr mein Bruder fort.

„Kann ich mir gar nicht vorstellen“, erwiderte ich, denn Vitus, der kleine Sauhund, hatte mir wieder in den Zeh gebissen. Mein Fehler war das ironisch überempfindliche „Au!“ beim ersten, versehentlichen Biss gewesen. Nun musste ich bluten.

Mein Bruder lachte gemütlich. Dick war er geworden – oder macht das der Vollbart?

„Jahrelang hatten wir lauter hübsche Ideen, die wir nie in die Tat umgesetzt haben. Raus aus der Stadt wollten wir, Whale-Watches wollten wir, jedes Sommerwochenende am See zelten. Aber wie oft sind diese Vorhaben am inneren Schweinehund gescheitert, wie oft?“

„Achtmal?“

„Aber mit den Kindern ist man *gezwungen*, es sich schönzumachen, verstehst du? Man kann nicht alles hinauszögern, sonst sind die Kinder plötzlich groß und halten einem eine fade Kindheit vor. Schau raus!“

„Ich hab doch ... aua, zefix!! ... eben schon rausgeschaut. Es ist ohnehin schon dunkel.“

„Und es schneit schon wieder. Und das an Heiligabend.“

Ich rieb mir den Zeh. Dass Vitus noch nicht alle Zähne hatte, machte die Angelegenheit nicht weniger schmerzhaft. Lorenz löste sich von der Geschichte, die Luisa, meine Freundin, vorlas, um dreckig zu lachen.

Eltern sollten ihre Kinder heute nicht mehr prügeln, heißt es. Vielleicht darf es aber der Onkel noch ...

„Statistisch gesehen, ist es in Mitteleuropa unterdessen wahrscheinlicher, an Ostern Schnee zu haben als an Weihnachten“, fuhr mein Bruder selbstgefällig fort.

Ich bin mir sicher, dass er diese Statistik erfunden hat.

„Jaja, toll habt ihr das gemacht, nach Südtirol zu ziehen!“, erwiderte ich. „Aber dafür haben wir in München erstklassigen Regen. Der ist ungleich schneller und effizienter als euer lahmer, spießiger Schnee.“